

Niederschrift

Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Großharthau

Datum: Donnerstag, den 17. Juli 2025
Tagungsort: Versammlungsraum im Gerätehaus der FFW Großharthau
Beginn: 19:00 Uhr
Teilnehmer: Bürgermeister Herr Krauß, 11 Gemeinderäte
Frau Fischer, Kämmerin, Frau Richardt Bauverwaltung,
Entschuldigt: Herr Haufe (Urlaub), Herr Opitz (Urlaub), Frau Russig (Urlaub),
Herr Schimmel (privat)
Gäste: Herr Scharm, Gesellschaft für Kommunalberatung Heyder + Partner, 8 Bürger
Niederschrift: Frau Hörrmann
Datum Niederschrift: 21.07.2025

Tagesordnung

- TOP 1 Kontrolle der Niederschrift vom 12. Juni 2025
- TOP 2 Bürgeranfragen
- TOP 3 Beratung und Beschlussfassung zur Feuerwehrgeldsatzung
der Gemeinde Großharthau
- TOP 4 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf MTW Seeligstadt
- TOP 5 Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe der Bauleistung Neubau Hort
Los 19 Heizung/Lüftung/Sanitär
Los 21 Geothermie
- TOP 6 Beratung und Beschlussfassung zu Bauangelegenheiten
- TOP 7 Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
- TOP 8 Anfragen der Gemeinderäte
- TOP 9 Sonstiges und Informationen

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 1 Vorberatung Bürgerentscheid und Grundsatzbeschluss Solar

Der Bürgermeister Herr Krauß eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gemeinderäte sowie die Gäste.
Die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates wird festgestellt.

TOP 1

Der Bürgermeister führt die Niederschrift- und Beschlusskontrolle durch. Anmerkungen liegen keine vor, die Niederschrift wird bestätigt. Für die Niederschrift der heutigen Sitzung werden die Gemeinderäte Herr Bensch und Herr Zober als Mitunterzeichner bestimmt.

TOP 2

Herr Grasemann fragt den Bürgermeister an, weshalb die Einladung der Veranstaltung vom 26.6.2025 in der Gaststätte „Kyffhäuser“ zum Thema Windkraft nicht auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht wurde, obwohl es ihm in der Gemeinderatssitzung am 12.6.2025 durch den Bürgermeister angeboten wurde.

Der Bürgermeister begründet dies mit dem fehlenden Impressum auf der Einladung.
In seinen weiteren Ausführungen verweist Herr Grasemann auf die Wiederholung der Veranstaltung am 4.09. oder 05.09.2025.

Frau Bernhardt verweist im Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 15.05.2025 auf eine nicht korrekte Formulierung ihrer Ausführungen zum Thema Bürgerentscheid. Diese wurden von ihr absolut neutral formuliert und die private Meinung zurückgestellt.

Frau Bernhardt äußert sich positiv zum Antrag von Herrn Keßler auf einen Bürgerentscheid zum Thema Errichtung von Solaranlagen in der Gemeinde aus der letzten Gemeinderatssitzung und der Zustimmung durch den Gemeinderat.

Abschließend werden durch Frau Bernhardt Anmerkungen zu den durch Herrn Zschiedrich eingereichten Kriterien für einen Grundsatzbeschluss zum Umgang mit Planungsfragen zu Photovoltaik-Freiflächenanlagen im Gemeindegebiet Großharthau vorgetragen.

Auf die Anfrage von Herrn Schulze zum Stand Bürgerentscheid/Grundsatzbeschluss erläutert der Bürgermeister wiederholt das Verfahren eines Bürgerentscheids bzw. die Vorgehensweise für einen Grundsatzbeschluss.

Herr Vogel erkundigt sich zum aktuellen Stand Solarpark Seeligstadt bzw. Großharthau.

Der Bürgermeister erklärt zu Seeligstadt, dass im Januar der Aufstellungsbeschluss im Gemeinderat gefasst wurde. Die Beteiligung Träger öffentlicher Belange hat noch nicht stattgefunden.

Das Planungsbüro erstellt gegenwärtig einen Entwurf für den Bebauungsplan.

Für Großharthau gibt es derzeit keine neuen Kenntnisse. Es liegt kein Antrag zur Errichtung eines Solarparks vor, da der Antragsteller den Antrag zurückgezogen hat.

Herr Roscher merkt an, dass der Nachweis über eine Beeinträchtigung durch einen Solarpark äußerst schwierig zu erbringen ist und die Einspruchsmöglichkeiten für die Bürger sehr gering sind.

Frau Ackermann fragt an, ob ein Bürgerentscheid betr. Solarpark für Seeligstadt noch möglich wäre. Außerdem verweist sie auf das enorme Wachstum von Riesenbärenklau in Bühlau, im Bereich der Gärten an der Wesenitz.

Der Bürgermeister kann derzeit keine genaue Aussage zur Anfrage eventueller Bürgerentscheid in Seeligstadt treffen.

Zur Verfahrensweise mit Riesenbärenklau erklärt der Bürgermeister, dass am 31.07. ein Vororttermin mit der Unteren Wasserbehörde und Naturschutzbehörde stattfindet, danach liegen genauere Informationen vor.

TOP 3

Der Bürgermeister begrüßt Herrn Scharm und bittet um seine Ausführungen.

Herrn Scharm erläutert an Hand einer Power-Point Präsentation die Kostenersatzkalkulation für das Feuerwehrwesen der Gemeinde Großharthau.

Der Bürgermeister bedankt sich bei Herrn Scharm und lässt über nachfolgende Beschlussvorlage abstimmen.

Beschluss- Nr. 37/7/2025

Feuerwehrkostensatzung der Gemeinde Großharthau

Der Gemeinderat Großharthau beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 17.07.2025 die Satzung zur Regelung des Kostenersatzes und der Gebührenerhebung für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Großharthau (Feuerwehrkostensatzung).

Ja- Stimmen: 12

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 4

Der Bürgermeister begründet die Beschlussvorlage.

Die Gemeinde beabsichtigt den Verkauf des außerdienstgestellten MTWs der Ortswehr Seeligstadt an die ungarische Partnergemeinde Fadd.

Das Fahrzeug ist stark reparaturbedürftig und in den Büchern der Gemeinde Großharthau nur noch mit einem Erinnerungswert von 1,00 € geführt. Der TÜV läuft im Oktober 2025 ab. Es ist davon auszugehen, dass eine erneute positive Abnahme durch den TÜV nur mit erheblichen Kosten erfolgen wird.

Vertreter der ungarischen Feuerwehr haben sich das Fahrzeug angeschaut und Interesse bekundet.

Beschluss- Nr. 38/7/2025
Verkauf MTW Seeligstadt

Der Gemeinderat Großharthau beschließt den Verkauf des außerdienstgestellten MTWs der Feuerwehr Seeligstadt, im Rahmen des Vertrages über Zusammenarbeit und Partnerschaftspflege von 1994, für einen symbolischen Wert von 1,00 € an die ungarische Partnergemeinde Fadd.

Ja- Stimmen: 12

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 5

Frau Richardt erläutert die nachfolgenden Beschlussvorlagen.

Beschluss- Nr. 39/7/2025
Vergabe von Bauleistungen Los 19 Heizung/Lüftung/Sanitär

Der Gemeinderat Großharthau beschließt, die Bauleistung Los 19 HLS des Projektes Hortneubau Großharthau an die Firma SHG Gebäudetechnik, Bischofswerdaer Straße 33a, 01833 Stolpen auf der Grundlage der Ergebnisse der öffentlichen Ausschreibung nach §§ 1 VOB/A vom 23.06.2025 (Angebotsfrist) mit einer Summe von 283.534,85 € (brutto) zu vergeben.
Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Firma einen Bauleistungsvertrag abzuschließen.

Ja- Stimmen: 12

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss- Nr. 40/7/2025
Vergabe von Bauleistungen Los 21 Geothermie

Der Gemeinderat Großharthau beschließt, die Bauleistung Los 21 Geothermie des Projektes Hortneubau Großharthau an die Firma Erdwärme & Brunnenbau Kunze GmbH, Neue Straße 3, 02627 Weißenberg OT Gröditz auf Grundlage der Ergebnisse der öffentlichen Ausschreibung nach §§ 1 VOB/A vom 28.05.2025 (Angebotsfrist) mit einer Summe von 45.458,60 € (brutto) zu vergeben.
Der Bürgermeister wird ermächtigt, mit der Firma einen Bauleistungsvertrag abzuschließen.

Ja- Stimmen: 12

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 6

Frau Richardt erläutert die Beschlussvorlagen.

Geplant ist der vollständige Abriss der bestehenden baufälligen Scheune.

Eine Sanierung ist aufgrund des baulichen Zustandes nicht mehr vertretbar.

An gleicher Stelle soll ein neues Einfamilienhaus errichtet werden.

Beschluss- Nr. 41/7/2025
Abriss Scheune und Errichtung Einfamilienhaus

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Vorbescheid „Abriss Scheune und Errichtung Einfamilienhaus“ auf dem Flurstück mit der Nummer 408/1 Gemarkung Großharthau, 01909 Großharthau, Grunaweg zu.

Die Erschließung ist nicht vollständig gesichert.

- Zufahrt: Die Zufahrt zum Grundstück ist nicht gesichert. Das Grundstück ist über das Flurstück 81/1 der Gemarkung Großharthau erreichbar (eventuell müsste ein Wegerecht vereinbart werden).
- Schmutzwasser: Bestand (Anschluss muss hergestellt werden)
- Niederschlagswasser: Bestand (Anschluss muss hergestellt werden)
- Trinkwasser: Die gesicherte Erschließung mit Trinkwasser kann von der Wasserversorgung im Moment nicht bestätigt werden.
- Löschwasser: Hydrant und Saugstelle (Gruna)

Bauherr: Frau Sophie Söhnel

Ja- Stimmen: 12

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

Beschluss- Nr. 42/7/2025
Umbau Wohngebäudeanbaudach

Der Gemeinderat Großharthau stimmt dem Bauantrag „Umbau Wohngebäudeanbaudach“ auf dem Flurstück mit der Nummer 94/4 Gemarkung Großharthau, 01909 Großharthau, Gickelsbergweg 4 zu.

Die Erschließung ist gesichert.

- Zufahrt: das Grundstück liegt an einer öffentlichen Verkehrsfläche
- Schmutzwasser: Bestand
- Niederschlagswasser: Bestand
- Löschwasser: Hydranten und Saugstelle

Bauherr: Herr René Stäbler, Frau Ines Stäbler

Ja- Stimmen: 12

Nein- Stimmen: 0

Stimmenthaltungen: 0

TOP 7

Dieser TOP entfällt.

TOP 8

Herr Kretzschmar verweist auf die Reparatur der Holzbrücke im Park und spricht ein Lob den Mitarbeitern des Bauhofes zur Aufstellung des neuen Spielgerätes auf dem Spielplatz in Großharthau aus.

Frau Schumacher informiert, dass die Hecke auf der Bahnhofstraße dringend zu schneiden ist.

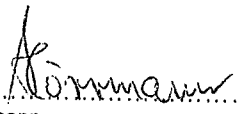
TOP 9

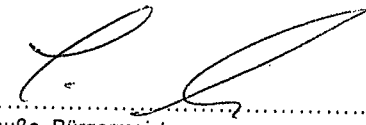
Informationen des Bürgermeisters:

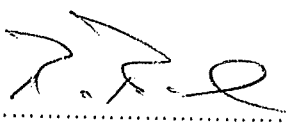
- Besuch der Partnergemeinden Fadd sowie Schwieberdingen sehr gut verlaufen
- Zustimmung für 4 Fördermittelanträge durch Koordinierungskreis Region Westlausitz liegt vor
- Gewässerschau mit Naturschutzbehörde und Unterer Wasserbehörde findet am 31.07.2025 statt
- neues Spielgerät auf dem Spielplatz Großharthau wurde aufgestellt

Herr Link informiert abschließend kurz zur derzeit stattfindenden Umfrage zum Thema Neugründung eines Jugendclubs in Großharthau. Eine Initiativgruppe aus Gemeinderat, Vereinsmitgliedern des Kulturvereins, ehemaligen Jugendclubmitgliedern und Eltern möchten die Jugendlichen bei der Neugründung eines Jugendclubs unterstützen und Startmöglichkeiten geben. Bisher ist eine sehr gute Beteiligung an der Befragung zu verzeichnen.

Weitere Informationen liegen nicht vor. Der Bürgermeister Herr Krauße beendet um 20:50 Uhr die öffentliche Sitzung des Gemeinderates, ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Protokoll: 
Hörmann

Bestätigt: 
Krauße, Bürgermeister

Bestätigt: 
Bensch

Bestätigt: 
Zober